Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt

Südliches Anhalt

Jahrgang 6 · Nummer 3
Donnerstag, den 5. Februar 2015

www.suedliches-anhalt.de

Winteransicht Ende Januar.

Schaut man in den Kalender, so ist noch bis zum 19. März 2015 Winter. Bescherte uns diese Jahreszeit in unserer Region eher laue Temperaturen mit starkem Wind und viel Regen; so zeigte sich doch immer mal für kurze Zeit, wie Winter eigentlich ist. Wiesen und Felder werden gezuckert und bei leichtem Frost kann man sehr schöne Spaziergänge unternehmen. Wünschenswert wäre es für unsere Kinder, dass der Winter sich noch besinnt und sie Winterferien im Schnee verbringen können.

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Donnerstag, dem 19. Februar 2015

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und Anzeigen:
Donnerstag, der 5. Februar 2015

Melden Sie sich unter: 034978 265-10, per E-Mail: info@suedliches-anhalt.de

Amtliche Mitteilungen

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Südliches Anhalt

Sprechzeiten in den Verwaltungsstellen der Stadt Südliches Anhalt

Verwaltungsstellen

Weißandt-Gölzau
Hauptstraße 31
06369 Südliches Anhalt
Tel.: 034978 265-0
Fax: 034978 265-55
E-Mail: info@suedliches-anhalt.de

Gröbzig
Markplatz 1
06388 Südliches Anhalt
Tel.: 034976 242-0
Fax: 034976 242-19

Quellendorf
Gartenstraße 1
06386 Südliches Anhalt
Tel.: 034977 403-0

Sprechzeiten

	Weißandt-Gölzau und Gröbzig	**Quellendorf**
Montag:	-	nicht besetzt
Dienstag:	09:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr	nicht besetzt
Mittwoch:	-	**1. + 3. Mittwoch im Monat 09:00 - 12:00 Uhr 2. + 4. Mittwoch im Monat 15:00 - 17:00 Uhr**
Donnerstag:	09:00 - 12:00 und 13:00 - 15:30 Uhr	nicht besetzt
Freitag:	-	nicht besetzt

Wichtige Termine außerhalb der Sprechzeiten können mit dem/der zuständigen Mitarbeiter/in individuell vereinbart werden.

Ortsbürgermeister/innen der Stadt Südliches Anhalt

Büro und Sprechzeiten

Ortschaft	**Ortsbürgermeister/in**	**Büro**	**Sprechzeiten**	**Telefon**
Edderitz	Annelie Fiedler	Leninplatz 8, OT Edderitz	jeden Dienstag: 16.00 - 18.00 Uhr	034976 32104
Fraßdorf	Ralf Moritz	Alte Siedlung 16, OT Fraßdorf	nach Vereinbarung	0157 56434382
Glauzig	Volkmar Schöbe	Dorfstraße 38, OT Glauzig	nach Vereinbarung	0177 7519126
Görzig	Dietrich-Eckehardt Kniestedt	Radegaster Str. 11 a, OT Görzig	nach Vereinbarung	034975 21586
Gröbzig	Dirk Honsa	Marktplatz 1, OT Gröbzig	jeden 1. u. 3. Dienstag: 17.00 - 18.00 Uhr	
Großbadegast	Monika Reinbothe	Am Stangenteich 1, OT Großbadegast (Kulturzentrum)	nach Vereinbarung	03496 215379
Hinsdorf	Hans-Rainer Homann	Bauernreihe 7, OT Hinsdorf	nach Vereinbarung	0157 81807241
Libehna	Dr. Eicke Zschoche	Dorfstraße 9, OT Repau	nach Vereinbarung	0177 3318906
Maasdorf	Andreas Böhme	Dorfstr. 27, OT Maasdorf	nach Vereinbarung	0163 2511886
Meilendorf	Thomas Schneider	Meilendorfer Str. 5, OT Meilendorf	nach Vereinbarung	0163 5757656
Piethen	Waldemar Stary	Dorfstr. 21, OT Piethen	nach Vereinbarung	0177 6251985
Prosigk	Olaf Feuerborn	Lindenstraße 15 a, OT Prosigk	nach Vereinbarung	0151 40164349
Quellendorf	Doris Zimmermann	Schulstr. 16, OT Quellendorf	nach Vereinbarung	034977 21423 u. 0170 9490838
Radegast	Michael Graf	Marktplatz 1, OT Radegast	jeden Dienstag: 16.00 - 18.00 Uhr u. nach Vereinbarung	034978 21275 0171 7321791
Reinsdorf	Rainer Poppe	Friedensstr. 7, OT Reinsdorf	nach Vereinbarung	0176 63802368
Reupzig	Hartmut Burghause	Dorfstr. 56 a, OT Reupzig	nach Vereinbarung	0172 8957778
Riesdorf	Olaf Behr	Dorfstr. 40 b, OT Riesdorf	nach Vereinbarung	0173 7506196
Scheuder	Franz Riemer	Dorfstr. 46 c, OT Scheuder	nach Vereinbarung	034977 21839
Trebbichau a. d. Fuhne	Elfe Glauch	Dorfstr. 2, OT Hohnsdorf	nach vorheriger Bekanntmachung u. nach Vereinbarung	034975 21609
Weißandt-Gölzau	Erika Scheller	Hauptstr. 31, OT Weißandt-Gölzau (Haus 1, Zi. 211)	jeden Dienstag von 16.00 - 18.00 Uhr	034978 30685
Werdershausen	Thorsten Breitschuh	Gröbziger Straße 15, OT Werdershausen	nach Vereinbarung	034976 383936
Wieskau	Maik Götze (amtierender Ortsbürgermeister)	An der Gemeinde 5, OT Wieskau	nach Vereinbarung	034976 21156 u. 01733805451
Wörbzig	Hubert Schüppel	Schulstr. 9, OT Wörbzig	nach Vereinbarung	034976 26426 o. 0178 1314468
Zehbitz	Reinhard Ulrich	Dorfstr. 40, OT Zehbitz	nach Vereinbarung	0177 2598712

Bekanntmachung

Am **Mittwoch, dem 11.02.2015, 19:00 Uhr,** findet im Sitzungsraum (R. 122) des Verwaltungsamtes der Stadt Südliches Anhalt, OT Weißandt-Gölzau, Hauptstraße 31, 06369 Südliches Anhalt eine öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ordnungs-, Feuerwehr- und Umweltausschusses statt.

Tagesordnung
A: Öffentlicher Teil
1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Mitglieder
3. Feststellung des öffentlichen Teils der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge
4. Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der vorangegangenen Sitzung/en
5. Information des Vorsitzenden (öffentlicher Teil)
6. Einwohnerfragestunde
7. Beratung der öffentlichen Vorlagen:
7.1. Haushaltssatzung 2015
8. Anfragen und Anregungen der Mitglieder (öffentlicher Teil)
9. Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

B: Nichtöffentlicher Teil
10. Feststellung des nichtöffentlichen Teils der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge
11. Bestätigung der Niederschrift des nichtöffentlichen Teils der vorangegangenen Sitzung/en
12. Information des Vorsitzenden (nichtöffentlicher Teil)
13. Beratung der nichtöffentlichen Vorlagen
14. Anfragen und Anregungen der Mitglieder (nichtöffentlicher Teil)
15. Schließung der Sitzung

gez. Zahradnik
Vorsitzender des Ordnungs-, Feuerwehr- und Umweltausschusses

Bekanntmachung

Am **Donnerstag, dem 12.02.2015, 19:00 Uhr,** findet im Sitzungsraum (R. 122) des Verwaltungsamtes der Stadt Südliches Anhalt, OT Weißandt-Gölzau, Hauptstraße 31, 06369 Weißandt-Gölzau eine öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Kultur- und Sozialausschusses statt.

Tagesordnung
A: Öffentlicher Teil
1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Mitglieder
3. Feststellung des öffentlichen Teils der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge
4. Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der vorangegangenen Sitzung/en
5. Information der Vorsitzenden (öffentlicher Teil)
6. Einwohnerfragestunde
7. Beratung der öffentlichen Vorlagen:
7.1. Haushaltssatzung 2015
8. Anfragen und Anregungen der Mitglieder (öffentlicher Teil)
9. Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

B: Nichtöffentlicher Teil
10. Feststellung des nichtöffentlichen Teils der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge
11. Bestätigung der Niederschrift des nichtöffentlichen Teils der vorangegangenen Sitzung/en
12. Information der Vorsitzenden (nichtöffentlicher Teil)
13. Beratung der nichtöffentlichen Vorlagen
14. Anfragen und Anregungen der Mitglieder (nichtöffentlicher Teil)
15. Schließung der Sitzung

gez. Reinbothe
Vorsitzende des Kultur- und Sozialausschusses

Bekanntmachung

Am **Dienstag, dem 17.02.2015, 18:00 Uhr,** findet im Sitzungsraum (R. 122) des Verwaltungsamtes der Stadt Südliches Anhalt, OT Weißandt-Gölzau, Hauptstraße 31, 06369 Südliches Anhalt eine öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Bau-, Industrie-, Landwirtschafts- und Gewerbeförderungsausschusses statt.

Tagesordnung
A: Öffentlicher Teil
1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Mitglieder
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Feststellung des öffentlichen Teils der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge
5. Feststellung des Mitwirkungsverbotes
6. Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der vorangegangenen Sitzung/en
7. Information des Vorsitzenden (öffentlicher Teil)
8. Einwohnerfragestunde
9. Beratung/Beschlussfassung der öffentlichen Vorlagen:
9.1. Stellungnahme der Stadt Südliches Anhalt gemäß § 36 Baugesetzbuch zu dem Vorhaben „Änderung/Erweiterung einer bestehenden Biogasanlage“ im Ortsteil Pfaffendorf der Stadt Südliches Anhalt im Rahmen eines Genehmigungsverfahrens nach Bundes-Immissionsschutzgesetz
9.2. Stellungnahme der Stadt Südliches Anhalt gemäß § 36 Baugesetzbuch zu dem Vorhaben „Errichtung und Betrieb von 4 Windenergieanlagen im Windpark Weißandt-Gölzau/Schortewitz“ in der Gemarkung Weißandt-Gölzau im Rahmen des Genehmigungsverfahrens nach Bundes-Immissionsschutzgesetz
9.3. Stellungnahme der Stadt Südliches Anhalt gemäß § 36 Baugesetzbuch für das Vorhaben „Umnutzung Schule Weißandt-Gölzau zum Jugendclub mit ungenutztem Obergeschoss: Gebäudeklasse 3“ in der Straße „Am Anger“ im Ortsteil Weißandt-Gölzau der Stadt Südliches Anhalt
9.4. Grundsatzentscheidung zur Fertigstellung von beitragspflichtigen Maßnahmen
9.5. Beratung zum LEADER-Konzept 2015
9.6. Haushaltssatzung 2015
10. Anfragen und Anregungen der Mitglieder (öffentlicher Teil)
11. Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

B: Nichtöffentlicher Teil
12. Feststellung des nichtöffentlichen Teils der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge
13. Feststellung des Mitwirkungsverbotes
14. Bestätigung der Niederschrift des nichtöffentlichen Teils der vorangegangenen Sitzung/en
15. Information des Vorsitzenden (nichtöffentlicher Teil)
16. Beratung/Beschlussfassung der nichtöffentlichen Vorlagen
17. Anfragen und Anregungen der Mitglieder (nichtöffentlicher Teil)
18. Schließung der Sitzung

gez. Amler, R.
Vorsitzender des Bau-, Industrie-, Landwirtschafts- und Gewerbeförderungsausschusses

Bekanntmachung

Am **Donnerstag, dem 19.02.2015, 19:00 Uhr,** findet im Sitzungsraum (R. 122) des Verwaltungsamtes der Stadt Südliches Anhalt, OT Weißandt-Gölzau, Hauptstraße 31, 06369 Südliches Anhalt eine öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses statt.

Tagesordnung

A: Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Mitglieder
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Feststellung des öffentlichen Teils der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge
5. Feststellung des Mitwirkungsverbotes
6. Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der vorangegangenen Sitzung/en
7. Information des Vorsitzenden (öffentlicher Teil)
8. Einwohnerfragestunde
9. **Beratung/Beschlussfassung der öffentlichen Vorlagen:**

9.1. Haushaltssatzung 2015

10. Anfragen und Anregungen der Mitglieder (öffentlicher Teil)
11. Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

B: Nichtöffentlicher Teil

12. Feststellung des nichtöffentlichen Teils der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge
13. Feststellung des Mitwirkungsverbotes
14. Bestätigung der Niederschrift des nichtöffentlichen Teils der vorangegangenen Sitzung/en
15. Information des Vorsitzenden (nichtöffentlicher Teil)
16. **Beratung/Beschlussfassung der nichtöffentlichen Vorlagen:**

16.1. Vergabe - Brunnenbau mit Zisterne für Feuerlöschbevorratung in Diesdorf

16.2. Vergabe - Kanalneubau und Kanalsanierung An der Gemeinde in Wieskau der Stadt Südliches Anhalt

16.3. Veräußerung der Liegenschaft in der Gemarkung Edderitz, Flur 3, Flurstücke 1035, 1036, 1048 und 1056 in einer Größe von insgesamt 6102 qm

16.4. Veräußerung der Liegenschaft in der Gemarkung Weißandt-Gölzau, Flur 4, Flurstück 1066, eine vermessende Teilfläche von ca. 865 qm

16.5. Veräußerung der Liegenschaft in der Gemarkung Piethen, Flur 1, Flurstück 14, eine vermessende Teilfläche von ca. 173 qm

17. Anfragen und Anregungen der Mitglieder (nichtöffentlicher Teil)
18. Schließung der Sitzung

gez. Bresch
Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses

In der Sitzung des Bau-, Industrie-, Landwirtschafts- und Gewerbeförderungsausschusses am 12.01.2015 wurden folgende Beschlüsse gefasst

B.-Nr.	Beschluss über …
EGSA-BIA-01-01/2015	die Stellungnahme der Stadt Südliches Anhalt gemäß § 36 Baugesetzbuch für das Vorhaben „Umnutzung einer ehemaligen Sporthalle zur Fahrzeughalle“ in der Köthener Straße im Ortsteil Weißandt-Gölzau der Stadt Südliches Anhalt
EGSA-BIA-02-01/2015	die Stellungnahme der Stadt Südliches Anhalt gemäß § 36 Baugesetzbuch zu einem Antrag auf Befreiung nach § 31 Baugesetzbuch im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. B 4 „Industriegebiet Weißandt-Gölzau“ der Ortschaft Weißandt-Gölzau der Stadt Südliches Anhalt für den Neubau einer Rohrbrücke

In der Sitzung des Stadtrates der Stadt Südliches Anhalt am 14.01.2015 wurden folgende Beschlüsse gefasst

B.-Nr.	Beschluss über ...
EGSA-SR-97-11/2014	die Gefahrenabwehrverordnung der Stadt Südliches Anhalt
EGSA-SR-04-01/2015	die Vergabe Planungsleistungen für das Vorhaben „Sanierung Schlossgraben“ in Reinsdorf

Abgelehnt wurden folgende Beschlüsse:

EGSA-SR-05-01/2015	Teilerlass Forderung Betriebskosten Verein der Freunde und Förderer des Museums Synagoge Gröbzig e. V.
EGSA-SR-02-01/2015	Grundsatzentscheidung zur Straßenbaumaßnahme Meilendorf - 2. Bauabschnitt

Aufforderung zur Anmeldung zwecks Aufnahme in die Grundschulen für das Schuljahr 2016/2017 der Stadt Südliches Anhalt

1. Alle Eltern, deren Kinder bis zum 30.06.2016 das 6. Lebensjahr vollenden und ihren Wohnsitz in den Ortsteilen Edderitz, Pfaffendorf, Pilsenhöhe, Fraßdorf, Glauzig, Rohndorf, Görzig, Reinsdorf, Gröbzig, Werdershausen und Wörbzig, Großbadegast, Kleinbadegast, Pfriemsdorf, Hinsdorf, Libehna, Repau, Locherau, Maasdorf, Meilendorf, Zehmigkau, Körnitz, Prosigk, Fernsdorf, Cosa, Ziebigk, Pösigk, Quellendorf, Diesdorf, Radegast, Reupzig, Breesen, Storkau, Friedrichsdorf, Riesdorf, Scheuder, Lausigk, Naundorf v.d.H., Trebbichau a. d. Fuhne, Hohnsdorf, Piethen, Weißandt-Gölzau, Gnetsch, Klein-Weißandt, Wieskau, Cattau, Zehbitz, Zehmitz, Wehlau und Lennewitz der Stadt Südliches Anhalt haben, sind aufgerufen, diese in den Grundschulen Edderitz, Gröbzig, Görzig, Quellendorf und Radegast anzumelden.

2. Kinder, die vom 01.07. bis 31.12.2016 das 6. Lebensjahr vollenden, können auf Antrag der Erziehungsberechtigten vorzeitig eingeschult werden.
   Nach § 37 Schulgesetz LSA in der Fassung der Bekanntmachung vom 11.08.2005 (GVBl. LSA S. 520) können auch Kinder, die bis zum 30.06.2016, das 5. Lebensjahr vollenden, auf Antrag der Erziehungsberechtigten vorzeitig eingeschult werden, wenn sie die für den Schulbesuch erforderlichen körperlichen und geistigen Voraussetzungen besitzen und in ihrem sozialen Verhalten ausreichend entwickelt sind.
   Sie werden mit der Aufnahme schulpflichtig.

3. **Bei der Anmeldung des Schulanfängers sind unbedingt der Schulanfänger selbst und die Geburtsurkunde mitzubringen.**

4. **Termine der Anmeldung**

   1. Grundschule Edderitz, Südliches Anhalt OT Edderitz, Schulstraße 2
   Mittwoch, den 18.02.2015, 15:00 bis 18:00 Uhr

   2. Grundschule Görzig, Südliches Anhalt OT Görzig, Radegaster Straße 11a
   Montag, den 23.02.2015, 09:00 bis 12:00 Uhr
   Dienstag, den 24.02.2015, 14:00 bis 17:00 Uhr

   3. Grundschule Schulzentrum „J.F. Walkhoff“ Gröbzig, Südliches Anhalt OT Gröbzig, Hallesche Str. 72
   Donnerstag, den 19.02.2015, 14:00 bis 18:00 Uhr

4. Grundschule Quellendorf, Südliches Anhalt OT Quellendorf, Schulstraße 5
Montag, den 23.02.2015, 15:00 bis 18:00 Uhr

5. Grundschule Radegast, Südliches Anhalt OT Radegast, Postring 2
Mittwoch, den 25.02.2015, 12:00 bis 15:00 Uhr

5. Die Eltern werden gebeten, ihre Kinder unbedingt in der für ihren Einzugsbereich zuständigen Grundschule anzumelden. Der jeweilige Einzugsbereich der Ortsteile kann der folgenden Übersicht entnommen werden.

Schuleinzugsbereiche der Ortsteile der Stadt Südliches Anhalt:

Einzugsbereich Grundschule Edderitz
Edderitz, Pfaffendorf und Pilsenhöhe
Maasdorf
Piethen
Wörbzig

Einzugsbereich Grundschule Quellendorf
Fraßdorf
Hinsdorf
Libehna, Locherau und Repau
Meilendorf, Körnitz und Zehmigkau
Quellendorf und Diesdorf
Reupzig, Breesen, Friedrichsdorf und Storkau
Scheuder, Lausigk und Naundorf v.d.H.

Einzugsbereich Grundschule Radegast
Prosigk, Cosa, Fernsdorf, Pösigk und Ziebigk
Radegast
Riesdorf
Zehbitz, Lennewitz, Wehlau und Zehmitz

Einzugsbereich Grundschule Görzig
Görzig, Reinsdorf und Station Weißandt-Gölzau
Glauzig und Rohndorf
Trebbichau an der Fuhne und Hohnsdorf
Weißandt-Gölzau, Gnetsch und Klein-Weißandt

Einzugsbereich Grundschule „J.F. Walkhoff“ Gröbzig
Gröbzig und Werdershausen
Wieskau und Cattau

Kinder **der Ortsteile Großbadegast, Kleinbadegast und Pfriemsdorf** gehören zum Einzugsbereich der **Grundschule „Kastanienschule“ Köthen, Kastanienstraße 1 b.**
Die Anmeldung der Schulanfänger dort erfolgt am
Mittwoch, den 18.02.2015, 12:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag, den 19.02.2015, 13:00 bis 17:00 Uhr.

Wagner

Erinnerung zur Zahlung der Grundsteuer

Werte Bürgerinnen und Bürger,
bitte denken Sie daran, dass die
1. Grundsteuerrate am 15.02.2015 fällig ist.
Überweisungen tätigen Sie bitte unter Angabe Ihrer Steuernummer auf ein Konto der Stadt Südliches Anhalt
bei der Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld
IBAN: DE52 8005 3722 0302 0123 11 BIC: NOLADE21BTF
IBAN: DE50 8005 3722 0302 0117 65 BIC: NOLADE21BTF
IBAN: DE63 8005 3722 0302 0149 26 BIC: NOLADE21BTF
IBAN: DE93 8005 3722 0302 0030 37 BIC: NOLADE21BTF

Kasse

Sonstige amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung des Wasserverbandes „Fuhnetal“

Entgegen dem Trend ...

Sehr verehrte Kunden,
am Ende des letzten Jahres haben mehrere leistungsstarke Wasserversorger die Erhöhung der Preise angekündigt ...

Aufgrund der ausgewogenen wirtschaftlichen Tätigkeit unseres Verbandes gemeinsam mit dem Betriebsführer der URAG - Umwelt-, Recycling- und Abwassertechnologie GmbH dürfen wir Ihnen entgegen dieses Trends mitteilen, dass wir den monatlichen Grundpreis ab 01.01.2015 um 0,24 EUR/Monat (brutto) auf 7,79 EUR/Monat (brutto) ***gesenkt*** haben.

Für das neue Jahr möchten wir Ihnen noch alles Gute wünschen.

gez.
E. Glauch
Verbandsvorsitzende WV „Fuhnetal“

gez.
Dr. U. Holesovsky
Geschäftsführer
URAG

Jägerprüfung 2015

Die untere Jagdbehörde des Landkreises Anhalt-Bitterfeld gibt gemäß Verordnung zur Durchführung des Landesjagdgesetzes für Sachsen-Anhalt (LJagdG-DVO) vom 25. Juli 2005 in der zuletzt gültigen Fassung bekannt, dass für den Landkreis Anhalt-Bitterfeld in diesem Jahr vom **17. bis 18. April 2015** eine Jägerprüfung durchgeführt wird.

Bis zum **25. März 2015** nimmt die untere Jagdbehörde (Landkreis Anhalt-Bitterfeld, Am Flugplatz 1, 06366 Köthen (Anhalt), Röhrenstr. 33 in 06749 Bitterfeld-Wolfen, OT Bitterfeld oder Fritz-Brandt-Str. 16 in 39261 Zerbst) die entsprechenden Antragsformulare (das Formular ist auch von der Internetseite des Landkreises herunterzuladen) mit dem Nachweis der Haftpflichtversicherung für den Waffengebrauch entgegen. Dazu ist die Prüfungsgebühr in Höhe von 125,00 EUR zu entrichten.

Zur Jägerprüfung können sich Bewerberinnen und Bewerber gemäß Verordnung zur Durchführung des Landesjagdgesetzes bewerben, welche spätestens sechs Monate vor der Prüfung 15 Jahre alt geworden sind. Die untere Jagdbehörde beschränkt gemäß § 4 Abs. 1a der LJagdG-DVO die Teilnehmerzahl auf 30 Prüflinge.

Mit der Zulassung zur Prüfung erhalten die Bewerberinnen und Bewerber die Ladung zur Prüfung.

Weitere Auskünfte können der Kreisjägermeister und Vorsitzende der Prüfungskommission, Herr Wolfgang Mengel, Tel. 0177 3812953, und Herr Rüdiger Rochlitzer von der unteren Jagdbehörde des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, Tel. 03496 601523, erteilen.

gez. U. Schulze
Landrat

Nichtamtliche Mitteilungen

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

unter der **Tel.-Nr. 116 117**

Mitteilungen

Verkehrsteilnehmerschulung im Ortsteil Zehmitz

Die nächste **Verkehrsteilnehmerschulung** findet im **Ortsteil Zehmitz in der Gaststätte „Vogel“** am **Montag, d. 09.02.2015 um 18:00 Uhr** statt.

Alle Verkehrsteilnehmer und Interessierte sind herzlich eingeladen.

Es laden ein
die Kreisverkehrswacht Köthen
und OT Zehmitz

Einrichtungen zur Durchführung von Ferienlagern im Landkreis Anhalt-Bitterfeld gesucht

Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld beabsichtigt, in den Sommerferien 2015 Ferienlager für Kinder aus einkommensschwachen Familien, die ihren Hauptwohnsitz im Landkreis Anhalt-Bitterfeld haben, zu finanzieren.

Es werden Einrichtungen gesucht, die ihren Sitz im Landkreis Anhalt-Bitterfeld haben und über langjährige Erfahrungen bei der Durchführung von Ferienlagern verfügen.

Die Dauer der geplanten Ferienlager beträgt maximal 7 Tage. Der Teilnehmerbeitrag wird komplett vom Jugendamt getragen.
Alle interessierten Einrichtungen melden sich bitte bis **06.03.2015** beim Landkreis Anhalt-Bitterfeld. Anzugeben bzw. einzureichen sind folgende Daten/Unterlagen:

- Zeitraum des Ferienlagers
- Anzahl der Plätze
- Kostenplan/Kostenkalkulation insgesamt und Kosten pro Person
- Konzeption der Maßnahme

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an:
Frau Stelter, Tel. Nr. 03496 601605
(E-Mail: baerbel.stelter@anhalt-bitterfeld.de)
Frau Kirchhof, Tel.-Nr. 03496 601606
(E-Mail: sandra.kirchhof@anhalt-bitterfeld.de)
Frau Meißner, Tel.-Nr. 03496 601656
(E-Mail: constanze.meissner@anhalt-bitterfeld.de)
Landkreis Anhalt-Bitterfeld
Jugendamt
Am Flugplatz 1
06366 Köthen

Aus dem kirchlichen Leben

Gottesdienste im März in der Region Südost

1. März (Reminiszere)
Görzig - 09:15 Uhr *(Pannicke/Karras)*
Hohnsdorf - 10:30 Uhr *(Pannicke/Karras)*
Maasdorf - 14:00 Uhr *(Pannicke/Karras)*
Riesdorf - 14:00 Uhr *(Hofmann/Zimmermann)*
8. März (Okuli)
Weißandt-Gölzau *(Regionalgottesdienst zum Weltgebetstag)* - 10:00 Uhr *(Zimmermann)*
15. März (Lätare)
Görzig - 09:15 Uhr *(Pannicke/Karras)*
Radegast - 09:15 Uhr *(Hofmann/Zimmermann)*
Cösitz - 10:30 Uhr *(Pannicke/Karras)*
Prosigk - 10:30 Uhr *(Hofmann/Zimmermann)*
Zehbitz - 14:00 Uhr *(Hofmann/Zimmermann)*
22. März (Judika)
Schortewitz - 09:15 Uhr *(Pangsy/Karras)*
Gnetsch - 10:30 Uhr *(Pangsy/Karras)*
29. März (Palmarum)
Görzig *(Regionalgottesdienst)* - 10:00 Uhr Passionsmusik *(Posaunen-Chor Dessau)*

Kirchliche Veranstaltungen in der Region Südost

Christenlehre (außer in den Ferien und an Feiertagen)
Radegast: am 3.; 17. und 31. März von 15:00 Uhr - 16:30 Uhr in der Kirche
Riesdorf: am 4. März von 16:30 Uhr - 18:00 Uhr in der Kirche
Görzig: am 10. und 24. März von 16:30 Uhr - 18:00 Uhr im Pfarrhaus
Schortewitz: am 10. März von 16:30 Uhr - 18:00 Uhr im Pfarrhaus
Cösitz: am 3.; 17. und 31. März von 17:00 Uhr - 18:30 Uhr in der Kirche (ältere Gruppe)
am 10. und 24. März von 15:00 Uhr - 16:30 Uhr in der Kirche (jüngere Gruppe)
Weißandt-Gölzau: am 18. März von 16:30 Uhr - 18:00 Uhr im Pfarrhaus
Prosigk: freitags (14-täglich) Christenlehre Prosigk - 16:00 Uhr im Prosigker Pfarrhaus
Konfirmandenunterricht *mit Anke Zimmermann*
Die Konfirmanden der Klasse 6 - 8 treffen sich am Freitag, dem 27. März von 17:30 Uhr bis 20:00 Uhr im Pfarrhaus Weißandt-Gölzau zum Konfirmandenunterricht.
Kreativkreis Radegast
Ein Angebot für alle, die gern kreativ sein möchten: am 3. März um 19:00 Uhr in der Kirche Radegast.
Posaunenchor in Radegast *mit Detlef Zimmermann*
Der Posaunen-Chor trifft sich freitags um 18:30 Uhr in der Kirche Radegast zur Probe und die Anfängerprobe findet samstags um 10:00 Uhr im Pfarrhaus Weißandt-Gölzau statt.
Bibelgesprächskreis in der Teerunde
31. März um 19:00 Uhr im Pfarrhaus in Görzig
Gemeindekirchenratssitzungen
30. März um 19:00 Uhr Görzig (Kirchengemeinde an der Fuhne)
Alle anderen Gemeinden nach Vereinbarung.
Frauenkreise und Seniorenkreis
10. März um 14:30 Uhr in Schortewitz mit Maasdorf
12. März um 14:30 Uhr in Radegast mit Hohnsdorf
18. März um 14:00 Uhr in Weißandt-Gölzau
24. März um 14:30 Uhr in Prosigk
26. März um 14:30 Uhr in Zehbitz
Chor in Görzig *mit Kirchenmusikdirektorin Martina Apitz*
Der Chor in Görzig trifft sich - außer in den Ferien und an Feiertagen - montags um 17:00 Uhr zur Probe. Der Chor sucht neue Mitglieder, die auch aus anderen Orten herzlich willkommen sind.

Kleidersammlung für das Spangenberg-Sozial-Werk e. V.
In der Zeit vom 18. - 20. Februar werden Kleiderspenden für das Spangenberg-Sozial-Werk (ein Werk der Diakonie) entgegengenommen, die weiter an bedürftige Menschen im Inland, Osteuropa und in anderen Notgebieten verteilt werden. Im Pfarramt Weißandt-Gölzau liegen Sammelsäcke zum Mitnehmen bereit. Zur Sammlung erbeten werden: noch tragbare Kleidung, Haushaltswäsche und Schuhe (paarweise gebündelt). Ihre Kleiderspende können Sie im Pfarramt am 18.02. von 15:00 Uhr - 17:00 Uhr und am 19./20.02. von 9:00 Uhr - 14:00 Uhr abgeben. Infos: Pfarrerin Anke Zimmermann oder im Internet unter:
www.waerme-undwuerde.de

Weltgebetstag am 6. und 8. März
Am 6. März laden wieder weltweit Frauen zum Weltgebetstag ein. In diesem Jahr sind es Frauen von den Bahamas, die diesen Tag für uns vorbereitet haben."Begreift ihr meine Liebe?" ist das Thema 2015. Was Frauen auf den Bahamas bewegt, wie sie ihren Alltag gestalten, wie „die Bahamas schmecken" (z. B. Schinkenbraten in Kokossahne) und vieles mehr, kann am Freitag, dem 6. März um 19:00 Uhr in der Kirche Radegast bei einem Weltgebetstagabend mit allen Sinnen erfahren werden. Am Sonntag, dem 8. März um 10:00 Uhr im Pfarrhaus Weißandt-Gölzau wollen wir in einem Regionalgottesdienst den Gottesdienst von den Bahamas für den Weltgebetstag feiern. Herzliche Einladung an Jede und Jeden.

Arbeitseinsatz am 7. März auf dem Friedhof Lennewitz
Wie in den vergangenen Jahren wollen wir wieder einen Arbeitseinsatz auf dem Friedhof Lennewitz durchführen und die Grundlage für die kommenden Erhaltungsarbeiten in den Sommermonaten schaffen.
Wir starten um 9:30 Uhr bis ca. 11:30 Uhr und bitte bringen Sie ein paar Arbeitsgeräte (Harke, Spaten, Schubkarre) mit.

Familiennachmittag in Weißandt-Gölzau am 14. März
Am 14. März um 16:30 Uhr laden wir in das Pfarrhaus Weißandt-Gölzau zu einem Familiennachmittag ein. „Sehen, hören, schmecken und schnacken" wird den Auftakt für die Reihe geben. Wenn Sie gern gemeinsam mit anderen Menschen ins Gespräch kommen möchten, dann kommen Sie vorbei und lassen Sie sich einladen.

Busfahrt am 12. Mai in die Dahlener Heide
Am Dienstag, dem 12. Mai lädt die Region Südost alle Interessierten zu einer Busfahrt in die Dahlener Heide ein. Genauere Informationen folgen im April. **Bitte melden Sie sich bis zum 28. April bei Pfarrerin Zimmermann oder Pfarrer Karras verbindlich an.**

Gründung einer Laienspieltheatergruppe in der Region
Krippenspiel und auch schon einmal ein Theaterstück ist von Erwachsenen in unserer Region aufgeführt worden. Der Eine oder die Andere hat vielleicht Lust und Spaß am Theaterspiel. Dazu muss man kein Prommi sein, die Freude allein zählt. Wenn sich fünf, sechs ... Menschen finden, dann könnte man mit dem einen oder anderem Theaterstück unsere Gemeindeveranstaltungen fröhlich erheitern (mit einer Komödie, Schwank oder Kriminalgeschichte). Wenn Sie Interesse haben, dann melden Sie sich für eine Koordination und Gründung einer Laienspielgruppe bei Pfarrerin Anke Zimmermann.

Sprechzeiten wie üblich und nach telefonischer Vereinbarung
Pfarrerin Anke Zimmermann (Radegast):
Tel. (034978) 21388; Fax: (034978) 31777
montags von 8:30 Uhr - 11:00 Uhr im Pfarramt Weißandt-Gölzau
Tel.: (034978 21388)
donnerstags von 8:30 Uhr - 10:30 Uhr in der Kirche Radegast
Pfarrer Dr. Andreas Karras (Görzig):
Tel. (034975) 21565; Fax: (034975) 301090

Vereine

Fernsdorfer Feuerwehr Verein e. V.

Für unser gelungenes Eisgrillen am Samstag, dem 17.01.2015, am ehemaligen Spritzenhaus in Fernsdorf, möchten wir uns recht herzlich bei allen Helfern und den zahlreichen Besuchern bedanken. Ein besonderer Dank gilt dem Ortschaftsrat Prosigk.
gez. Stefan Labicki

Besuchen Sie uns im Internet
www.wittich.de

Kurs beim SV „Glück Auf“ Plötz e. V.

Tanzkurs
Gesellschaftstanz
für Anfänger und Fortgeschrittene
mit Andrea Nutz
Für Anfänger dienstags, ab 18.30 Uhr.
Für Fortgeschrittene dienstags, ab 19.30 Uhr.

Was muss ich wissen über den Tanzkurs?
Der SV „Glück Auf“ Plötz e. V. bietet mit einer erfahrenen Tanzlehrerin - DOSB-Trainerin mit C-Lizenz Andrea Nutz - insgesamt **10 Übungsstunden** in Gesellschaftstanz an. Gelehrt werden Tänze wie Discofox, Walzer, Cha-Cha-Cha u. v. a. m.

Kursbeginn:	**10.03.2015**
Kursdauer:	**10 Wochen je 1 h**
Ort:	**Sporthalle „Glück Auf“ in Plötz**
Kostenbeitrag:	**20,00 Euro pro Person (Vereinsmitglieder)**
	30,00 Euro pro Person (Nichtmitglieder)

Haben wir das Interesse wecken können?
Dann melden Sie sich unter: infosvploetz@web.de oder durch Eintragung in die dafür vorgesehenen Anmeldelisten in der Sporthalle „Glück Auf“ in Plötz oder unter Tel.-Nr.: 034975 21421 bis zum 01.03.2015 für den o. g. Kurs an.

Kurstermine:
10.03.2015 - 17.03.2015 - 24.03.2015 - 07.04.2015 - 14.04.2015
21.04.2015 - 28.04.2015 - 05.05.2015 - 12.05.2015 - 19.05.2015

Hilbig
Vereinsvorsitzender

Verschiedenes

Feuersturm über Dresden

Ein Zeitzeuge berichtet über seine Erlebnisse am 13./14. Februar 1945 in Dresden:
Als ein nachträgliches Weihnachtsgeschenk bekam Oswald Z. am 28. Dezember 1944 die Einberufung zu einer Bau- und Wachabteilung beim Reichsarbeitsdienst (RAD) ins Haus geschickt. Da war er gerade 17 Jahre. Die Grundausbildung in diesem Verband erfolgte in Dresden-Bühlau, nicht wie üblich mit dem Spaten, sondern der Kriegszeit geschuldet mit dem Karabiner. Seine Abteilung musste neben anderen Aufgaben auch Dienste in den Räumlichkeiten des Dresdner Schlosses wahrnehmen. Sie waren zuständig für die Reinigung, das Herbeischaffen der Verpflegung, die Bewachung und Verdunkelung des Schlosses. „Ich sehe mich noch in strammer Haltung Meldung machen: „Arbeitsmann Z. bittet verdunkeln zu dürfen“, erinnert sich Oswald Z. Zu dieser Zeit hatte der oberste Reichsarbeitsdienststab die Räume des Schlosses belegt. Der Dienst war erträglich. Ab dem 13. Februar 1945 wurden jedoch all diese Arbeiten überflüssig. Dienstplanmäßig hielten sie sich in der Wachstube im Schloss auf. Es wurde Flieger-Vollalarm gegen 22:00 Uhr gegeben und für Oswald Z. begann die furchtbarste Nacht seines Lebens. Mit den sogenannten Christbäumen markierten die Feinde bereits in der Luft Planquadrate, in denen die nachfolgenden anglo-amerikanischen Bomber tausende Tonnen Luftminen, Spreng- und Brandbomben auf die Stadt abwarfen und Phosphor herab regnen ließen. Das Schloss befand sich plötzlich mitten in diesem Flammenmeer. „Instinktiv rannten wir, 10 Mann meiner Abteilung, in Richtung Augustusbrücke, Brühlsche Terrassen zum Elbufer. Da brannten die Elbwiesen schon durch den von den Bombern abgeregneten Phosphor.“ An der gemauerten Uferwand zwischen Pioniermaterial der Wehrmacht und unter einem Ponton Schutz suchend, überlebten sie, mit starker Atemnot kämpfend, den ersten Angriff. Wie versteinert, rührten sie sich nicht vom Fleck. Das wäre auch sinnlos gewesen, denn die Überlebenden der Stadt suchten zwischen den brennenden Trümmern in panischer Angst einen Weg zu den ihrer Meinung nach sicheren Elbwiesen. Gegen 2:00 Uhr erfolgte die 2. Angriffswelle, um die vollkommene Zerstörung der Stadt zu erreichen. Das Oswald Z. und seine Kameraden diese Hölle überlebt hatten, grenzte an ein Wunder. Die Straßen waren, als es hell wurde, nicht mehr zu erkennen. Immer noch brennende und rauchende Ruinen und unzählige Tote. Nach planlosem Umherirren fanden sie sich im Lager Dresden-Bühlau wieder. Vier Kameraden fehlten. Die Führung nahm den Verlust zur Kenntnis. „Vier Menschenleben? Abgehakt, so war der Krieg. Nach einer kurzen Ruhepause kommandierte man uns zu Aufräumarbeiten und Leichenbergung in Dresden, oder was von dieser Stadt nach dem Inferno noch übrig geblieben war, ab.“
Überall lagen Leichen und Leichenteile. Die Kameraden seiner Abteilung bekamen die Hamburger- und Steinstraße zur Räumung zugeordnet. Mit Kohlen- und Rübengabeln wurden die Leichen auf Karren verladen und zum großen Scheiterhaufen auf den Alten Markt gebracht. Der Scheiterhaufen war aus Bahnschienen errichtet. Darauf schichtete man eine Lage brennbares Material, eine Lage tote Menschen oder was von ihnen noch übrig war und so weiter. War der Stapel hoch genug, wurde er angezündet. Oswald Z. lehnt sich auf seinem Stuhl zurück und unterbricht seinen Bericht. Er holt tief Luft. Er verspürt wieder den süßlichen Geruch von versengtem und verbranntem Menschenfleisch in seiner Nase. Die Bilder der totalen Zerstörung und seiner persönlichen Erlebnisse haben sich tief in seinem Gedächtnis eingebrannt. Es ist ein Trauma, das nun wieder aufbricht und ihn quält. Er holt mehrere Male tief Luft, um seine Erregung zu bekämpfen und fährt dann mit sehr bewegter Stimme in seinem Bericht fort. Während der Leichenbergung konnten sie beobachten, wie Pioniere der Wehrmacht von Schutt- zu Trümmerberg gingen und ihre Flammenwerfer in erkennbare Kellerritzen oder Öffnungen hielten. Das war wohl der Gnadenakt für diejenigen, die in ihrem Schutzkeller total verschüttet und nicht mehr herausgeholt werden konnten oder eine Vorsichtsmaßnahme wegen drohender Seuchengefahr? Diese Bombennacht war in seiner Heimatstadt Dauba, ca. 100 km von Dresden entfernt, als hell erleuchteter Horizont zu sehen. Das berichteten ihm später seine Eltern. Da die Rote Armee schon nah bei Dresden lag, bekam sein Lager den Befehl zum Rückzug. Richtung Dipoldiswalde und weiter. In der Nähe von Zinnwald kam es zum Halt. Sie lagerten im Straßengraben. Die Straße war vollgestopft mit Lkws, Panzern, überladenen Fuhrwerken voller Soldaten und Zivilisten. Sie hingen wie Trauben an den Fahrzeugen. Alles floh vor der herannahenden Front. Plötzlich ein Mark erschütternder Schrei. Ein Soldat war von seinem Fahrzeug abgerutscht und einem Panzer direkt vor die Kette gefallen. Es ging rücksichtslos weiter, kein Halten und nach einer Viertelstunde waren da nur noch ein paar Fleisch und Blut verschmierte Uniformfetzen im Straßendreck übrig. Der Kompanieführer brachte nach einer Beratung den Befehl zur Auflösung der Truppe mit. Sie wurden mit Handschlag aus dem RAD entlassen. Ohne Entlassungspapiere machten sich die Kameraden auf in Richtung Westen oder wer es nicht weit hatte, auf den Heimweg.

Was Oswald Z. noch an Ängsten auszustehen hatte und um sein Leben bangen musste bis er endlich in seiner Heimatstadt ankam, können Sie nachlesen im Band 2 der „Geschichten über Zeit und Leute ...“.
ISBN: 978-3-940380-02-9
Erhältlich in den Köthener Buchhandlungen und Backwaren Sieglinde Peschke in W.-Gölzau.

Anmerkung der Autorin des Buches: Wiedergabe des Zeugenberichtes in gekürzter Fassung.
Im Rahmen der Recherchen zu diesem Buch haben wir tatsächlich Bildmaterial über die Leichenverbrennung in Dresden und über den durch einen Panzer breit gefahrenen Soldaten gefunden. Doch diese grausamen Bilder wollten wir den Leserinnen und Lesern unserer Publikation nicht zumuten.

R. Michel
Kulturregion Anhalt & Bitterfeld e. V.

Mehr Generationen Haus

Herzlich willkommen im Mehrgenerationenhaus Görzig

Tägliches Programm

jeden Montag

ab 09:00 Uhr	**Lernwerkstatt**
ab 10:00 Uhr	Bibliothek geöffnet
ab 10:00 Uhr	„Offener Treff“
ab 16:00 Uhr	Der Jugendclub hat geöffnet

jeden Dienstag

ab 09:00 Uhr	**Lernwerkstatt**
ab 10:00 Uhr	Bibliothek geöffnet
ab 10:00 Uhr	„Offener Treff“
ab 16:00 Uhr	Der Jugendclub hat geöffnet

jeden Mittwoch

ab 09:00 Uhr	**Lernwerkstatt**
ab 10:00 Uhr	Bibliothek geöffnet
ab 10:00 Uhr	„Offener Treff“
ab 15:00 Uhr	**Kaffee/Kuchen**
ab 15:30 Uhr	**Häkeln und Stricken**
	Nähen und Sticken
ab 16:00 Uhr	**Spiele Nachmittag**
	für Jung und Alt
ab 16:00 Uhr	Der Jugendclub hat geöffnet

jeden Donnerstag

ab 09:00 Uhr	**Lernwerkstatt**
ab 10:00 Uhr	Bibliothek geöffnet
ab 10:00 Uhr	„Offener Treff“
ab 13:00 Uhr	Selbstverteidigung für Kinder mit Herrn Kirchhoff (nicht in den Ferien)
ab 16:00 Uhr	Der Jugendclub hat geöffnet

jeden Freitag

ab 09:00 Uhr	**Lernwerkstatt**
ab 10:00 Uhr	Bibliothek geöffnet
ab 10:00 Uhr	„Offener Treff“
ab 16:00 Uhr	Der Jugendclub hat geöffnet

Termine für den Monat Februar/März:

Montag, 23.02.2015
Blutspende in Görzig
Ort: Grundschule u. MGH Görzig
Wann: ab 16:30 Uhr

Jeden Dienstag in Großbadegast:
„Wir bewegen uns“
ab 17:00 Uhr
Herr Torsten Franke als Übungsleiter
im Gemeindezentrum Großbadegast

Dienstag, 10.02.; 24.02.; 10.03.; 24.03.2015
Malkurs
ab 17:00 Uhr

Mittwoch, 11.02.; 25.02.; 11.03.; 25.03.2015
ab 17:00 Uhr
Töpferkurs in der Lernwerkstatt

Donnerstag, 26.02.2015
ab 16:00 Uhr
im „Offenen Treff“
Schmuckbasteln

Freitag, 20.02.; 20.03.2015
im „Offenen Treff“
ab 19:00 Uhr
Versammlung der Geflügelzüchter

Öffnungszeiten:

Montag:	09:00 bis 18:00 Uhr
Dienstag:	09:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch:	09:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag:	09:00 bis 18:00 Uhr
Freitag:	09:00 bis 16:00 Uhr

Änderungen vorbehalten.
Mehrgenerationenhaus OT Görzig
Radegaster Str. 11a
06369 Südliches Anhalt OT Görzig
Bjoern Neiseke
Tel.: **034975 30291**
E-Mail: mgh-goerzig@gmx.de

ESF Europäischer Sozialfonds für Deutschland | Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend | EUROPÄISCHE UNION

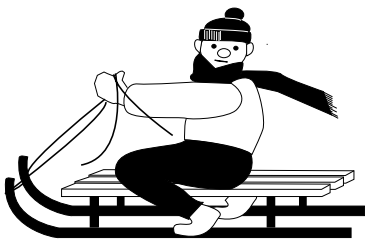
Bibliothek Gröbzig

Literarischer Frauenabend

… amüsante Texte von Valentinstag bis Frauentag …
Mittwoch, 25. Februar 2015
18.00 Uhr
im Jugendclub Gröbzig, Walkhoffring 1

Winterferienprogramm im HAUS AM SEE Schlaitz

Ferienwoche vom 02.02. bis 06.02.2015



von 9:00 bis 15:30 Uhr

05.02.	kleine Exkursion am Muldestausee (Start 10:00 bzw. 13:00 Uhr)
06.02.	Schmuckkästchen dekorieren

Ferienwoche vom 09.02. bis 13.02.2015

von 9:00 bis 15:30 Uhr

09.02.	Baumscheiben gestalten
10.02.	Weidenkränze gestalten
11.02.	Serviettentechnik
12.02.	Brandmalerei und Enkaustik
13.02.	Flechten mit Peddigrohr

An allen Tagen können Gipsfiguren bemalt werden!

HAUS AM SEE, Am Muldestausee 2, OT Schlaitz,
06774 Muldestausee, Tel.: 034955 21490
www.informationszentrum-hausamsee-schlaitz.de

Wir sind eine Einrichtung des Umweltamtes des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

Wir gratulieren

Folgenden Bürgerinnen und Bürgern gratulieren wir recht herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute

Stadt Südliches Anhalt

Ortsteil Edderitz

Gratzke, Josef	zum 80. Geburtstag
Jahny, Karl-Heinz	zum 70. Geburtstag
Kersten, Marianne	zum 90. Geburtstag
Kupatt, Liesbeth	zum 95. Geburtstag

Ortsteil Fraßdorf

Venediger, Peter	zum 70. Geburtstag

Ortsteil Glauzig

Petratschek, Volker	zum 70. Geburtstag
Schmelzer, Christel	zum 75. Geburtstag

Ortsteil Gnetsch

Bartlitz, Herbert	zum 80. Geburtstag
Kleinert, Sieglinda	zum 85. Geburtstag

Ortsteil Görzig

Basedow, Bärbel	zum 75. Geburtstag
Schmidt, Harry	zum 85. Geburtstag
Woit, Irmgard	zum 91. Geburtstag

Ortsteil Gröbzig

Block, Wolfgang	zum 80. Geburtstag
Büchner, Ursula	zum 92. Geburtstag
Ehrhardt, Klaus	zum 70. Geburtstag
Jäntsch, Gertrud	zum 85. Geburtstag
Koitzsch, Manfred	zum 70. Geburtstag
Krahmer, Heidrun	zum 70. Geburtstag
Pelz, Hildegard	zum 93. Geburtstag
Rose, Friedrich	zum 90. Geburtstag
Rose, Horst-Günter	zum 70. Geburtstag
Speck, Margarete	zum 91. Geburtstag
Zander, Ingeborg	zum 85. Geburtstag

Ortsteil Hinsdorf

Daßler, Renate	zum 80. Geburtstag

Ortsteil Kleinbadegast

Zuther, Karin	zum 75. Geburtstag

Ortsteil Lennewitz

Arendt, Brigitte	zum 75. Geburtstag

Ortsteil Maasdorf

Geisler, Bärbel	zum 70. Geburtstag
Schwark, Regina	zum 70. Geburtstag
Stoye, Rudolf	zum 90. Geburtstag

Ortsteil Quellendorf

Faßhauer, Christina	zum 70. Geburtstag
Jentsch, Liesbeth	zum 94. Geburtstag
Kreibich, Ilse	zum 80. Geburtstag

Ortsteil Radegast

Berg, Alma	zum 75. Geburtstag
Gravenhorst, Gisela	zum 75. Geburtstag
Herrmann, Ingrid	zum 70. Geburtstag
Knörich, Werner	zum 80. Geburtstag
Schröder, Heinz	zum 80. Geburtstag

Ortsteil Rohndorf

Schade, Werner	zum 85. Geburtstag

Ortsteil Scheuder

Mansfeld, Liesbeth	zum 90. Geburtstag

Ortsteil Trebbichau a.d. Fuhne

Wenzeck, Irmgard	zum 80. Geburtstag

Ortsteil Weißandt-Gölzau

Fischer, Gerda	zum 75. Geburtstag
Opitz, Brigitte	zum 70. Geburtstag

Ortsteil Werdershausen

Dräger, Frank	zum 70. Geburtstag

Ortsteil Wieskau

Renneberg, Herta	zum 75. Geburtstag
Wache, Gertraud	zum 80. Geburtstag

Ortsteil Wörbzig

Kaderschafka, Edeltraud	zum 85. Geburtstag
Thiele, Manfred	zum 70. Geburtstag

Einige Geburtstage werden auf Wunsch nicht veröffentlicht.

Zum Ehejubiläum gratulieren wir ganz herzlich folgenden Ehepaaren

Am 05.02.2015 zum 60. Hochzeitstag
Irena und Werner Knörich, Ortsteil Radegast.

Am 27.02.2015 zum 50. Hochzeitstag
Helga und Eberhard Fritsche, Ortsteil Glauzig.

Für die weiteren gemeinsamen Ehejahre viel Gesundheit und alles erdenklich Gute.

IMPRESSUM

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Südliches Anhalt

Das Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Südliches Anhalt erscheint in der Regel 14-täglich jeweils donnerstags (sollte dieser Donnerstag ein Feiertag sein, erscheint es am darauf folgenden Werktag) und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- Herausgeber: Stadt Südliches Anhalt, Hauptstraße 31, 06369 Südliches Anhalt, OT Weißandt-Gölzau
- Verlag und Druck: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon (03535) 489-0
  Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichren Teil:
  DER BÜRGERMEISTER DER STADT SÜDLICHES ANHALT
  Hauptstraße 31, 06369 Südliches Anhalt, OT Weißandt-Gölzau
- Die veröffentlichten Meinungen und Beiträge in den Rubriken im nichtamtlichen Teil sowie Bürgermeinungen müssen nicht mit der Meinung der Redaktion des Amts- und Mitteilungsblattes der Stadt Südliches Anhalt übereinstimmen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder.
  Für den Inhalt von Bekanntmachungen von Veranstaltungen ist ausschließlich der jeweilige Veranstalter verantwortlich. Ein Anspruch auf Veröffentlichungen von Beiträgen besteht nicht.
- Redaktion, Beiträge/Beilagen: Frau Tellensky,
  Telefon: (034978) 265-10
  Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:
  Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
  vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
  www.wittich.de/agb/herzberg

Anzeigen